

<b>Ö31-106700</b>	<b>Vergleich von In situ – und Transfermulch in einer viehlosen 6-feldrigen Ökofruchtfolge bei unterschiedlicher Bodenbearbeitung</b>	<b>Anbautechnischer Versuch Ökolandbau</b>
2022	Bearbeiterin: Stefanie Pencs	P 3/1

**Fruchtfolge:** Rotklee – Mais – Winterweizen – Kartoffel – Ackerbohnen - Winter-Dinkel

### 1. Versuchsfrage:

Welche Wirkung hat das Übertragen von Kleeschnitt und Stroh auf Empfängerflächen im Vergleich zum Belassen auf den Spenderflächen auf die Nährstoffversorgung, den Beikrautbesatz und den Erosionsschutz bei pflugloser Bodenbearbeitung im Vergleich zum Pflugeinsatz?

### 2. Prüffaktoren:

<b>Faktor A:</b> Bodenbearbeitung Stufen: 2 (A1 Pflugeinsatz; A2 pfluglos)	<b>Versuchsorte</b> Nossen	<b>Landkreis</b> Meißen	<b>Prod.gebiet</b> Lö
<b>Faktor B:</b> Mulchtransfer zur Vorfrucht Stufen: 2 (B1 Transfermulch; B2 ohne Mulch)			

### 3. Versuchsanlage/Lageplan:

- Schema: zwei-faktorielle Spaltanlage mit 4 Wiederholungen
- Parzellenzahl: 16
- Anlageparzelle: 96 qm (6 m x 16 m)
- Ernteparzelle: 28 qm
- Bodentyp: Pseudogley-Parabraunerde
- Bodenart Krume: mittel toniger Schluff (Ut3)
- Ackerzahl: 62
- Letzte Vorfrucht: Mais
- Vorletzte Vorfrucht: Klee
- Datum Aussaat: 23.10.2021
- Datum Ernte: 25.07.2022

### 4. Auswertbarkeit/Präzision

Die Präzision der Untersuchungen lässt eine Auswertung zu.

### 5. Versuchsergebnisse

Mit 300 dt FM/ha Mulchtransfer (Kleesilage) zu Mais wurden folgende Nährstoffmengen übertragen:

452,3 kg/ha N  
4707,3 kg/ha C  
31,97 kg/ha P  
410,9 kg/ha K  
29,8 kg/ha Mg  
187,4 kg/ha Ca

PG	Kornertrag 2021 in dt TM/ha	Kornertrag 2022 in dt TM/ha	Rohproteingehalt in % 2021	Rohproteingehalt in % 2022
pfluglos ohne Mulch	53,07	49,68	9,68	9,22
pfluglos Transfermulch	52,77	63,76	10,31	9,46
Pflug ohne Mulch	54,75	53,52	10,38	9,58
Pflug Transfermulch	51,98	71,5	10,63	9,67

## 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf

- In trockenem Jahr 2022 weisen die Varianten mit Transfermulch höhere Erträge auf
- Gepflügte Variante zeigt höchsten Rohproteingehalt (besonders im Jahr 2021, 2022 ist mit höheren Erträgen ein Verdünnungseffekt beim Rohproteingehalt zu sehen)

<b>Versuchsdurchführung: LfULG VORAN Feldversuche Ref. 79 Ulf Jäckel</b>	<b>Themenverantwortl.: Abteilung Landwirtschaft Referat: 79 Pflanzenbau Bearbeiter*in: Stefanie Pencs</b>	<b>Erntejahr 2022</b>
--	---	---------------------------